



## **DOROTHEE OBERLINGER**

Blockflöte

## **GIAMPIETRO ROSATO**

Cembalo

## **WALTER VESTIDELLO**

Violoncello

## **GIANCARLO RADO**

Theorbe

Dorothee Oberlinger und die "Sonatori de la Gioiosa Marca" arbeiten seit 10 Jahren regelmäßig miteinander, einer der Höhepunkte war der Auftritt von Ensemble und Solistin im ausverkauften "Teatro Colon" im Rahmen einer Süd-Amerika-Tournee im Herbst 2011. In diesem Programm wird sie von dem Continuoteam der Sonatori begleitet.

Walter Vestidello (Cello), Giampietro Rosato (Cembalo) und Giancarlo Rado (Theorbe) präsentieren sich in diesem Programm auch als versierte und mitreißende Solisten. Die vier Musiker erhielten 2008 für die CD "Italian Sonatas" den Echo Klassik.

## **Italian Sonatas**

mit Werken von

GIORGIO MAINERIO (um 1530–1582)  
 DARIO CASTELLO (ca. 1590–1630)  
 PHILIPPE VERDELOT (nach 1480–vor 1562)  
 BERNARDO PASQUINI (1637–1710)  
 BENEDETTO MARCELLO (1686–1739)  
 ANTONIO VIVALDI (1678–1741)  
 NICOLAS CHÉDEVILLE (1705–1782)  
 ARCANGELO CORELLI (1653–1713)

koelnkonzert kk GmbH

Am Mühlenberg 17

Telefon: 02202.37675

email: info@koelnkonzert.de

D-51465 Bergisch Gladbach

Telefax: 02202.38731

visit: www.koelnkonzert.de



## DOROTHEE OBERLINGER GEWINNT DEN ECHO-KLASSIK 2008 ALS INSTRUMENTALISTIN DES JAHRES

**Dorothee Oberlinger gewinnt den Echo Klassik 2008 als "Instrumentalistin des Jahres" in der Kategorie Holzbläser für ihre Einspielung "Italian Sonatas - Sonaten für Blockflöte". Weitere Preisträger sind u.a. Cecilia Bartoli, Nigel Kennedy, Anna Netrebko und Rolando Villazón. Der ECHO Klassik 2008 wird am 19. Oktober 2008 in der Philharmonie im Gasteig in München verliehen.**



Die deutsche Blockflötistin Dorothee Oberlinger gehört mittlerweile zu den international herausragenden Interpretinnen barocker Musik. Sie hat sich mit ihren hochvirtuosen und historisch fundierten Interpretationen, die von Publikum und Kritik gleichermaßen höchstes Lob erhielten, in den letzten Jahren einen Namen gemacht.

Dass ihr die kreativen Ideen nicht ausgehen, beweist sie mit der CD Italian Sonatas - die erste Zusammenarbeit mit dem Label Sony/BMG – die im September 2007 erscheint. Die von Dorothee Oberlinger für diese Aufnahme ausgewählten Sonaten, die zu den schönsten des Blockflötenrepertoires zählen, gewähren charakteristische Einblicke in die Welt des barocken Kammerkonzerts italienischer Provenienz, die im 17. und 18. Jahrhundert im nördlichen Europa erblühte.

Gemeinsam mit dem renommierten Continuoteam des italienischen Spitzenensembles „Sonatori de la Giosa Marca“ spielt Dorothee Oberlinger Sonaten von Arcangelo Corelli, Giuseppe Sammartini, Louis Detri, Antonio Vivaldi und Francesco Geminiani ein und stellt

damit ihren Hörern echte Wiederentdeckungen vor. Mit Bravour und virtuoser Leichtigkeit interpretiert Dorothee Oberlinger dieses außergewöhnliche Repertoire, das dank des abwechslungsreichen Einsatzes des kontrastreich besetzten Continuos (u.a. erklingt ein originales italienisches Cembalo von 1680) sehr opulent wirkt.

koelnkonzert kk GmbH

Am Mühlenberg 17

Telefon: 02202.37675

email: [info@koelnkonzert.de](mailto:info@koelnkonzert.de)

D-51465 Bergisch Gladbach

Telefax: 02202.38731

visit: [www.koelnkonzert.de](http://www.koelnkonzert.de)



## DOROTHEE OBERLINGER, Blockflöten

1969 in Aachen geboren, studierte Dorothee Oberlinger Blockflöte in Köln, Amsterdam und Mailand. Als "Instrumentalistin des Jahres" wurde sie 2008 mit dem renommierten Musikpreis Echo Klassik für ihre CD Italian Sonatas ausgezeichnet. Ihr Debüt gelang ihr 1997 mit dem 1. Preis im internationalen Wettbewerb SRP/Moeck U.K. in London und einem anschließenden Konzert in der Wigmore Hall. Seitdem ist Dorothee Oberlinger regelmäßig zu Gast bei den großen Festivals und Konzertreihen in ganz Europa, Amerika und Asien und spielt als Solistin mit dem von ihr 2002 gegründeten Ensemble 1700 sowie mit renommierten Barockensembles und Orchestern wie den Sonatori de la Gioiosa Marca, Musica Antiqua Köln, der Akademie für Alte Musik Berlin, London Baroque, der Academy of Ancient Music oder Zefiro. Neben ihrer intensiven Beschäftigung mit der Musik des 17. und 18. Jahrhunderts widmet sich Dorothee Oberlinger immer wieder auch der zeitgenössischen Musik, so wirkte sie an der jüngsten CD "Touch" des Schweizer Pop-Duos "Yello" mit. Seit 2009 ist sie Intendantin der traditionsreichen Arolser Barockfestspiele und seit 2004 ist sie Professorin an der Universität Mozarteum Salzburg wo sie das dortige Institut für Alte Musik leitet.

## GIANCARLO RADO, Theorbe

Giancarlo Rado wurde ebenfalls in Treviso geboren. Er legte am Mailänder Konservatorium sein Gitarren-Examen ab und studierte danach bei Oscar Ghiglia an der Accademia Chigiana in Siena. Sein Interesse an der Alten Musik führte ihn zu weiteren Studien des Lautenspiels und der Continuopraxis bei Jakob Lindberg und Hopkinson Smith, die er mit einem Examen am Royal College of Music in London abschloss. Giancarlo Rado ist Mitbegründer des Ensembles Sonatori de la Gioiosa Marca, mit dem er in den wichtigsten Musikmetropolen gastiert. Als Continuospieler war er an CD-Produktionen der Labels Erato, Warner Classics, Decca, Naive, Arcana und Divox Antiqua beteiligt. Aus seinem Interesse, die Verbreitung der Musik und den künstlerischen Austausch weiter zu fördern, organisiert Giancarlo Rado jährlich ein internationales Festival für Gitarre und Laute in Treviso.

koelnkonzert kk GmbH

Am Mühlenberg 17

Telefon: 02202.37675

email: info@koelnkonzert.de

D-51465 Bergisch Gladbach

Telefax: 02202.38731

visit: www.koelnkonzert.de



## GIAMPIETRO ROSATO, Cembalo

Cembalist, Pianist und Organist wurde 1970 in Padua geboren, studierte am Konservatorium „Cesare Pollini“ und profilierte sich sowohl als Interpret von Werken des Barocks und der Klassik wie auch der Neuen Musik. Er nahm an Kursen bei namhaften Interpreten wie Ton Koopman, Michael Radulescu, Andreas Staier, Eckart Sellheim, Gustav Leonhardt und Luigi Ferdinando Tagliavini teil und absolvierte ein Aufbaustudium bei Andrea Marcon und Helga Kirwald an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen und bei Jean-Claude Zehnder an der Schola Cantorum in Basel. Giampietro Rosato hat zahlreiche Wettbewerbspreise gewonnen, so in Bologna, Prag, Brügge und Leipzig. 1996 erhielt er auch den DAAD-Preis der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen, 1997 den 1. Preis beim Internationalen Cembalo-Wettbewerb des NDR in Hamburg. Neben seiner solistischen Tätigkeit, die mit zahlreichen Rundfunk- und CD-Einspielungen verbunden ist, musiziert Giampietro Rosato mit verschiedenen Solisten und Kammermusikgruppen. Seit 1997 ist er Continuospieler und Solocembalist der Sonatori de la Gioiosa Marca. Von 1994 bis 1999 war er Lehrbeauftragter für Cembalo, Kammermusik und Korrepetition am Institut für Alte Musik der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen. Zur Zeit lehrt er am Konservatorium von Brescia.

## WALTER VESTIDELLO, Violoncello

Walter Vestidello stammt aus Treviso. Er studierte dort und anschließend bei Adriano Vendramelli am Conservatorio Benedetto Marcello in Venedig. Zunächst war er für drei Jahre Mitglied des Quartetto Amadeus, außerdem spielte er mit zwölf venezianischen Cellisten im Orchestra di violoncelli Villa-Lobos. Mit 25 Jahren beschloss er, sich verstärkt der Musik des 16., 17. und 18. Jahrhunderts und ihrer Aufführungspraxis zu widmen. Seit der Gründung 1983 gehört er dem Barockensemble Sonatori de la Gioiosa Marca an, mit dem er auf allen bedeutenden Festivals und an den wichtigsten Konzertsstätten gastiert. 1998 wurde Walter Vestidello auch Mitglied des Paganini Consorts, das sich auf die Werkinterpretationen des großen Geigenvirtuosen spezialisiert hat. Darüber hinaus ist er Dozent bei internationalen Meisterkursen. Er unterrichtet klassisches Cello und Barockcello am Conservatorio Jacopo Tomadini in Udine und am Conservatorio Agostino Steffani in Caste]franco Veneto. Für die Labels Divox Antiqua, Erato und Warner Classics hat er verschiedene CDs eingespielt, darunter seine Solo-Aufnahme „Antonio Vivaldi - Early Concertos for Violoncello obligato“.

koelnkonzert kk GmbH

Am Mühlenberg 17

Telefon: 02202.37675

email: info@koelnkonzert.de

D-51465 Bergisch Gladbach

Telefax: 02202.38731

visit: www.koelnkonzert.de